

Scannen & Speichern von Unterrichtsmaterialien

Beitrag von „Tom123“ vom 18. Juli 2021 21:04

Zitat von tibo

Ich bin kein Rechtsanwalt und kann nicht beurteilen, ob die Seite schulbuchkopie.de das richtig darstellt. Jedoch kann man im Impressum erfahren, dass hinter der Seite der Verein Bildungsmedien steht. Der ist wiederum ein Zusammenschluss der meisten großen Schulbuchverlage wie Cornelsen, Finken, Klett etc. Und da bin ich dann misstrauisch, was die Objektivität der Seite schulbuchkopie.de angeht.

In Niedersachsen gibt es eine Vorgabe der Landesregierung. Habe gerade keine Lust zu googeln. Kann mir gut vorstellen, dass es das auch in anderen Bundesländern gibt. Teilweise vertritt das Land auch eine andere Auffassung als die Verlage. Beispielsweise beim zeigen privat gekaufter DVDs im Unterricht.

Bei dem Einscannen von Büchern sind sie aber der gleichen Meinung wie die Verlage.